# F:\\_FORMULAR\_\Antrag\Antrag-Mitgliedschaft\_2025\_10.docx



# **Antrag auf Mitgliedschaft**

Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

Verwaltung

An Ingenieurkammer Baden-Württemberg Lenore-Volz-Str. 3 70372 Stuttgart Ingenieurkammer Baden-Württemberg Körperschaft des öffentlichen Rechts Lenore-Volz-Str. 3, 70372 Stuttgart Tel. 0711 64971-0 Fax 0711 64971-55 info@ingbw.de www.ingbw.de

#### Wichtiger Hinweis vor Beantragung einer Mitgliedschaft bei der Ingenieurkammer BW:

Die Ingenieurversorgung Baden-Württemberg gehört zu den berufsständischen Versorgungswerken, die für die kammerfähigen Freien Berufe (Ärzte, Apotheker, Architekten, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Tierärzte, Wirtschaftsprüfer, Zahnärzte und Ingenieure) die Pflichtversorgung bezüglich der Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sicherstellen. Die berufsständische Versorgung ist im gegliederten System der Altersversorgung ebenso wie die gesetzliche Rentenversicherung der "ersten Säule" zuzurechnen.

Teilnehmer des Versorgungswerkes sind kraft § 21 Absatz 1 Ingenieurkammergesetz **alle Mitglieder der Ingenieurkammer Baden-Württemberg.** Die Teilnahme beginnt somit in folgenden Fällen:

- Eintragung in die Liste der Beratenden Ingenieure bei der Ingenieurkammer Baden-Württemberg
- Eintragung als freiwilliges Mitglied bei der Ingenieurkammer Baden-Württemberg

Es bestehen auch "Ausnahmen von der Pflichtteilnahme" sowie die Möglichkeit der "Befreiung von der Pflichtteilnahme". Bitte informieren Sie sich hierzu direkt bei der Ingenieurversorgung BW.

Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.ingenieurversorgung.de/site/teilnahme/

#### Kontaktdaten:

Ingenieurversorgung Baden-Württemberg

Heidehofstraße 21 70184 Stuttgart

Tel.: <u>0711 607223-0</u>

Fax: <u>0711 607223-25</u>

Mail: info@ingenieurversorgung.de

Telefonische Sprechzeiten sind:

Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15:45 Uhr

Freitag

von 08.30 Uhr bis 14.00 Uhr

#### Ich habe den Hinweis zur grdsl. Pflichtteilnahme am Versorgungswerk zur Kenntnis genommen:

Ort/Datum, Unterschrift Antragsteller



Seite 2 von 3 zum Antrag auf Mitgliedschaft Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

Fa	Familienname  Vorname  Geburtsdatum  Geburtsort		Ggf. abweichender Geburtsname  Geschlecht  □ m □ w □ d				
Vo							
Ge			Staatsangehörigkeit				
	gliedschaft beantrage als nat	ürliche Person die Mitgl	liedschaft in der Ingenieurkammer Baden-Württemberg al				
	Beratender Ing	enieur (BI)					
	der Ingenieurkamr einer Ingenieurkar (Ingenieurkammer	ner Baden-Württemberg. Ic nmer und über die Berufsor gesetz)" in der aktuellen Fa	r Beratenden Ingenieure und damit meine <b>Pflichtmitgliedschaft</b> bei h beziehe mich dabei auf § 3.1 des "Gesetzes über die Errichtung dunng der Beratenden Ingenieure in Baden-Württemberg ssung (zuletzt geändert am 26.02.2016; Gesetzblatt vom 26.02.2016)				
	Existenzgru	<b>nder</b> (Nachweis wird wie f Bsp.: Lebenslauf, Ann	olgt erbracht: meldung Registergericht o.ä.)				
	selbständig täti	ges freiwilliges Mitglie	d (FU)				
	ständiger Ingenieu mich dabei auf § 3. Beratenden Ingeni	r und übe meinen Beruf in V 2 des "Gesetz über die Erric	rkammer Baden-Württemberg als freiwilliges Mitglied. Ich bin selb- /erbindung mit einer unternehmerischen Tätigkeit aus. Ich beziehe chtung einer Ingenieurkammer und über die Berufsordnung der g (Ingenieurkammergesetz - IngKammG)" Fassung vom 26.02.2016. olgt erbracht:				
			neldung Registergericht o.ä.)				
	Ich beantrage mei nieur und übe mei "Gesetz über die E	nen Beruf als Angestellte(r rrichtung einer Ingenieurka	rhältnis (FA)  Irkammer Baden-Württemberg als freiwilliges Mitglied. Ich bin Inger  I in einem Unternehmen aus. Ich beziehe mich dabei auf § 3.2 des  mmer und über die Berufsordnung der Beratenden Ingenieure in  Z - IngKammG)" Fassung vom 26.02.2016.				
	im öffentlichen	Dienst tätiges freiwillig	es Mitglied (FÖ)				

#### C Kostenbeitrag für das Eintragungsverfahren

(Ingenieurkammergesetz - IngKammG)" Fassung vom 26.02.2016).

eure in Baden-Württemberg

Der	n Kostenbeitrag für das Eintragungsverfahren (siehe auch Anlage 0, "Übersicht Beiträge und Gebühren")
	habe ich auf das Konto der Ingenieurkammer Baden-Württemberg (INGBW) überwiesen: Kreditinstitut: Baden-Württembergische Bank Stuttgart, IBAN: DE54 6005 0101 7871 5158 13, SWIFT-BIC: SOLADEST600
	SEPA-Lastschrift (Anlage 8)

nieur und übe meinen Beruf als Angestellte(r)/Beamter im öffentlichen Dienst aus. Ich beziehe mich dabei auf § 3.2 des "Gesetz über die Errichtung einer Ingenieurkammer und über die Berufsordnung der Beratenden Ingeni-



Seite 3 von 3 zum Antrag auf Mitgliedschaft Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

#### D Checkliste / abzugebende Unterlagen

Die für die Antragstellung notwendigen Unterlagen sind ausgefüllt und beigefügt bzw. werden entsprechend veranlasst. Es gilt das Angekreuzte.

	Ker	intnisnahme zur Pflichtteilnahme am Versorgungswerk
	Dat	enbogen (Anlage 1)
	Ein	willigungserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten (Anlage 2)
	Bec	llaubigte Abschriften der Urkunden
	gun	r erworbene Ausbildungsabschlüsse (Diplome, Bachelor- oder Masterabschlüsse) oder der amtlichen Bestäti- g der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur"/"Ingenieurin" nach dem baden-württem- gischen Ingenieurgesetz vom 30.03.1971 in der aktuellen Fassung
	Mat	rix für die Zuordnung zu beruflichen Schwerpunkten <i>(Anlage 3)</i>
	Inte	ressensmeldung für Fachlisten <b>(Anlage 4a/4b)</b>
	Mit	wirkungsbereitschaft in Kammergruppierungen (Anlage 5)
		bei selbständig tätigem freiwilligem Mitglied (FU): Zusätzlich der Nachweis einer bestehenden Berufshaft- chtversicherung (mit Angabe der Versicherung und der Deckungssummen)
us	ätzlio	ch bei Antrag auf Eintragung in die Liste der Beratenden Ingenieure (Pflichtmitgliedschaft)
	Erk	lärung zur beruflichen Eigenverantwortlichkeit, Unabhängigkeit und Unbescholtenheit (Anlage 6)
	Jah	chweise über die praktische Ingenieurtätigkeit, mindestens 4 Jahre bei Bachelorabschluss, mindestens 2 re bei Masterabschluss (siehe § 17 Abs. 2 Nr. 3. IngKammG). Wenn Sie sich jetzt selbständig machen, zusätze: Nachweis über das Ausscheiden beim letzten Arbeitgeber
	Wei	nn Sie den Antrag als " <b>Leitender Angestellter</b> " stellen (siehe § 13 Abs. 3, erster Teil IngKammG), Kopie des uellen Anstellungsvertrags
	Pol	izeiliches Führungszeugnis (für Behörden nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz)
		Polizeiliches Führungszeugnis wurde beim zuständigen Bürgermeisteramt zur Übersendung direkt an die Ingenieurkammer beantragt
		chweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung (mit Angabe der Versicherung und der Ekungssummen)
	Bri	efkopfbögen, die von mir bzw. meinem Büro verwendet werden
	Bei	Zusammenschlüssen (als Gesellschaft bürgerlichen Rechts, Partnerschaftsgesellschaft, GmbH, AG etc.) siehe
		Gesellschaftsvertrag/Satzung und (bei GmbH) aktueller Auszug aus dem Handelsregister, woraus sich mind. ergibt: Vollständiger Gegenstand des Unternehmens/Gesellschaftszweck, Geschäfts-führer (Angaben zu Gehältern, Gewinnentnahme o.Ä. können geschwärzt werden), Gesellschaftsanteile (Siehe § 17 Abs. 3 Nr. 3 IngKammG)
		Angaben zu den anderen Gesellschaftern/Partnern (Anteile am Gesellschaftskapital) und Geschäftsführern. Sofern diese nicht als Beratende Ingenieure eingetragen sind: Erfüllen diese die Voraussetzung für die Eintragung in die Liste der Beratenden Ingenieure?

Ort/Datum, Unterschrift Antragsteller

×

### Anlage 0 - Übersicht Beiträge und Gebühren

Seite 1 von 1 der Anlage 0 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

#### Übersicht - Auszüge aus Beitragsordnung und Gebührenordnung der INGBW

#### Stand: Februar 2024

Grundlage für diese zusammenfassende Information ist die Beitragsordnung und die Gebührenordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg - INGBW. Der Grundbeitrag wird jährlich von der Mitgliederversammlung beschlossen. Die Beiträge sind zu Jahresbeginn fällig. Die Rechtsgrundlagen finden sich unter <a href="www.ingbw.de">www.ingbw.de</a> > Services > Rechtsvorschriften

I.	INGBW	Mitgliedscha	ift - Beiträge u	nd Gebühren

1)	Pflichtmitglieder - Beratende Ingenieure (BI) (Eingetragene in die Liste der Beratenden Ingenie	eure)
	a) Antragsgebühr (€ 100), Prüfungsgebühr (€ 140)	
	b) Grundbeitrag <sup>1]</sup>	
	c) Zusatzbeitrag <sup>2)</sup>	
0)	d) Existenzgründerbeitrag (auf drei Jahre begrenzt)	350 EUR (Janrtich)
2)	Gesellschaften und Partnergesellschaften Beratender Ingenieure (BI-Gesellschaften)	(00 EUD ( ; (; )
	a) Antragsgebühr (€ 200), Prüfungsgebühr (€ 400)b) Mitgliedsbeitrag	
2)		130 EOR (Janitucii)
3)	Freiwillige Mitglieder - Selbständige (FU), die nicht unter 1.) fallen a) Antragsgebühr (€ 100), Prüfungsgebühr (€ 140)	2/0 ELID (cinmalia)
	b) Grundbeitrag <sup>1</sup>	
	c) Zusatzbeitrag <sup>2)</sup>	
	d) Existenzgründerbeitrag (auf drei Jahre begrenzt)	
4)	Freiwillige Mitglieder - Angestellte in der privaten Wirtschaft (FA) sowie	,
5)	Freiwillige Mitglieder - Angestellte im öffentlichen Dienst und Beamte (FÖ)	
٠,	a) Antragsgebühr (€ 25), Prüfungsgebühr (€ 35)	60 EUR (einmalig)
	b) Mitgliedsbeitrag	
6)	Seniormitglieder (Mitglieder, die den Ingenieurberuf nicht mehr ausüben)	50 EUR (jährlich)
7)	Gebühren bei Umwandlung der Mitgliedsart	
	a) Freiwilliges Mitglied in Pflichtmitglied: Antragsgebühr (€ 50) + Prüfungsgebühr (€ 190)	240 EUR (einmalig)
II.	Gebühren für Listeneintragungen	
1)	Fachlisten der INGBW (einmalige Gebühren)	
.,	a) Für Kammermitglieder: Antragsgebühr (€ 100) + Prüfungsgebühr (€ 260)	360 EUR (einmalig)
	b) Prüfungsgebühr zur Verlängerung der Fachlisteneintragung (optional wiederkehrend)	240 EUR (einmalig)
2)	Liste der Entwurfsverfasser	
	a1) Kammermitglieder: Antragsgebühr (€ 100) + Prüfungsgebühr (€ 260)	
	a2) Beratende Ingenieure + FU-Mitglieder: Jahrespauschalgebühr	
	a3) FA-Mitglieder und FÖ-Mitglieder: Beitrag	
	b1) Nicht-Kammermitglieder: Antragsgeb. (100 EUR) + Prüfungsgeb. (100-300 EUR) - 200 bi	
	b2) Nicht-Kammermitglieder: Jahrespauschalgebühr	240 EUR (jahrlich)
	c1) Bauvorlageberechtigte anderer Kammern: Eintragungsgebühr	
2)		/Z EUR (Jani tich)
3)	VgV-Präqualifizierung für selbständige Mitglieder (einmalige und jährliche Gebühren) a) Erstmalige Erteilung: Antrags- und Prüfgebühr (€ 400) + Führungsgebühr für das 1. Jahr (€	2 200) 400 EUD
	b) Präqualifizierung verlängern (jedes weitere Jahr) / erweitern / einschränken	
	c) Löschungsgebühr	
		100 2010

Die weiteren Gebühren für Widerspruchsverfahren, Mahnungen, Auslagenerstattung, Prüfung und Anerkennung von Fortbildungsveranstaltungen, oder Feststellung der Gleichwertigkeit von im Ausland erworbenen Qualifikationen: siehe "Gebühren- und Auslagenordnung" der INGBW.

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Für neu eingetragene Mitglieder gilt: Eintritt zwischen 1. Januar und 31. Mai voller Beitrag. Bei Eintritt zwischen 1. Juni und 30. November halber Beitrag. Bei Eintritt ab 1. Dezember beitragsfrei für das laufende Jahr. Grundbeitrag von 725 EUR durch die 30. MV beschlossen.

Berechnungsgrundlage ist die Anzahl der ständig beschäftigten Mitarbeiter im Büro des Pflichtmitglieds mit einer dauernden Beschäftigungszeit von mindestens 20 Stunden. Der Beschäftigungsstatus spielt keine Rolle. Dazu zählen auch die Partner des Pflichtmitglieds, soweit sie nicht selbst Mitglieder der Kammer sind. Bei mehreren Personen, die Pflichtmitglied sind, zahlt jeder Partner den Grundbeitrag. Hinsichtlich des Zusatzbeitrages besteht die Wahlmöglichkeit, entweder alle Mitarbeiter auf 1 Mitglied zu konzentrieren oder die Zahl der Mitglieder nach Belieben den einzelnen Partnern zuzuordnen. Es werden höchstens 30 Mitarbeiter pro Büro bzw. Ing.-Gesellschaft angerechnet. Stichtag der Feststellung der Mitarbeiterzahl ist der 1. Juli des jeweiligen Vorjahres. Bei neu eintretenden Mitgliedern gelten die Angaben in den Antragsunterlagen.

<sup>&</sup>lt;sup>31</sup> Zur Beitragszahlung bei Ingenieurgesellschaften (dazu zählen auch Partnerschaften): Beitragsschuldner im rechtlichen Sinne ist nicht die Gesellschaft, sondern das einzelne Mitglied. Dennoch kann die Gesellschaft die Beiträge für jedes Kammermitglied übernehmen. Bei der gesellschaftsinternen Verrechnung sind steuerliche Belange zu berücksichtigen. Wenn die Beitragsrechnung an die Gesellschaft gehen soll, muss dies bis spätestens 30.11. des Vorjahres der Kammer mitgeteilt werden.

Seite 1 von 6 der Anlage 1 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

#### Datenbogen bitte vollständig ausfüllen!

- Ausbildungs- und Fachdaten bitte durch beglaubigte Nachweise belegen
- Wenn der Platz nicht reicht: Bitte gesonderte Anlagen

Antragstell	er							
Familienname				Vorname	Vorname			
Privatadres	<b>se</b> (gemeldete	er Wohnsit	z)	'				
Straße				Postfach				
PLZ Ort			PLZ	PLZ Ort				
Landkreis		Regierungs	sbezirk	E-Mail				
Telefon		Telefax		Mobiltelefon		Homepage URL		
- achrichtunge 1 – Anlagenba	/Bauwirtschaft genieurwesen	ende Angabe	-	k d- und Grundbau /Städtebau (Objektplanung)	14 - Um 15 - Vei 16 - Vei 17 - Lai 18 – Ko	agwerksplanung nwelttechnik rkehrswesen rmessungswesen nservierung/Restaurierung es: 19 -		
	Master □Diplom □eh. □h.c. □ n		iges:	Genaue (Absch	luss)Bezeichnung			
Name Hochsch	ule und Ort (ggf. l	_and)		Fakultät				
Studiengang				Fachrichtung: (Ziffer aus 3)  Datum				
	Master □Diplom □eh. □h.c. □ n		iges:	Genaue (Abschluss)Bezeichnung				
Name Hochsch	ule und Ort (ggf. l	_and)		Fakultät				
Studiengang				Fachrichtung: (Ziffer aus 3)  Datum				
□Bachelor □Master □Diplom □Dr. □PhD. □eh. □h.c. □ mult. □ sonstiges:				Genaue (Abschluss)Bezeichnung				
Name Hochschule und Ort (ggf. Land)				Fakultät				
Studiengang				Fachrichtung: (	Ziffer aus 3)	Datum		
			er wenn kein Dip eurgesetz (IngG	_		g zum Führen der Berufsbe-		
Behörde	.g "geilleur 1	.acii iliyoille				Ausstellungsdatum		

Seite 2 von 6 der Anlage 1 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Protessur						
	fessur. 🗆 Lehrstuh agter 🗆 Honorarpro	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	ut			Fachrichtung: (Ziff. aus 3)
□ habil. □ emeritiert		Name Hochsch	ule und	Ort (ggf. Land	1)	Datum/seit
☐ ordentl. Professur. ☐ Lehrstuhlinhaber ☐ Fakultät ☐ Lehrbeauftragter ☐ Honorarprofessor			ut			Fachrichtung: (Ziff. aus 3
□ Lehrbeauftra  □ habil.		ame Hochschule und Ort (ggf. Land)			Datum/seit	
□ emeritiert						
Sonstige ak	ademische Wür	den				
		chlich wie folgt zu				
Fachrichtung	: (Ziffer aus 3)	Fachrichtung: (Ziffer aus	3)	Fachrichtun	ig: (Ziffer aus 3)	Fachrichtung: (Ziffer aus 3)
Büroname/Die	nststelle		P	ostfach		
PLZ	Ort		PLZ Ort			
Landkreis		Regierungsbezirk	sbezirk E-Mail (persönlich)			E-Mail (allgemein)
Telefon		Telefax	Mobiltelefon		Homepage URL	
Name Zweigbü	i <b>ro 1</b> (optional)				'	
Straße			F	ostfach		
PLZ Ort			F	LZ	Ort	
Landkreis		Regierungsbezirk	bezirk E-Mail (persönlich)		lich)	E-Mail (allgemein)
Telefon		Telefax	N	Mobiltelefon Homepage URL		

Seite 3 von 6 der Anlage 1 zum Antrag auf Mitgliedschaft



	Name Zweigbür	<b>o 2</b> (optional)							
	Straße				Postfach				
	PLZ	PLZ Ort			PLZ	Ort			
	Landkreis		Regieru	ngsbezirk	E-Mail (persönlich)		E-Mail (allgemein)		
	Telefon		Telefax		Mobiltelefon		Homepage URL		
	Name Zweigbür	o 3 (optional)					1		
	Straße				Postfach				
	PLZ	Ort			PLZ	Ort			
	Landkreis		Regieru	ngsbezirk	E-Mail (persön	llich)	E-Mail (allgemein)		
	Telefon		Telefax		Mobiltelefon		Homepage URL		
	Versandadre	essen	1				1		
l	für die Kammer	post:		☐ Privatadresse	☐ Büroadress	esse 🗆 Zweigbüro			
	für das Deutsch	e Ingenieurblatt	(DIB):	☐ Privatadresse	□ Büroadress	esse 🗆 Zweigbüro			
ī	für Beitragsbes	scheid:		☐ Privatadresse	□ Büroadress	se 🗆 Z	weigbüro		
	für Kammer-E-	Mails:		□ Privat-E-Mail	□ Büro-E-Ma □ Büro-E-Ma		weigbüroE-Mail persönlich weigbüroE-Mail allgemein.		
	Veröffentlichun	g im Internet:		☐ Privatadresse	☐ Büroadresse bzw. Arbeitgeber- / Dienstadresse☐ keine Veröffentlichung				
	bisherige Tä	tigkeiten/bis	heriger	beruflicher Stati	us				
	1. Arbeitgeber/Dienststelle			Anzahl Jahre	3 .				
	2. Arbeitgeber/l	2. Arbeitgeber/Dienststelle			Anzahl Jahre	3.			
	3. Arbeitgeber/[	Dienststelle			Anzahl Jahre	☐ Selbständig / Inh ☐ Angestellt in priv ☐ Angestellt im öffer ☐ Beamtet im öffer	vatrechtlichem Arbeitsverhältnis entlichen Dienst		

Seite 4 von 6 der Anlage 1 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

#### 10 Besondere Qualifikationen

10.1	Offentlich bestellter Vermessungs- ingenieur (Nachweis beilegen)	☐ nein	□ ja	seit			
	3 ,						
10.2	Prüfingenieur für Bautechnik	☐ nein	□ ja	seit	für	☐ Holzk	oau □ Massivbau □ Metallbau
10.2a	(Nachweis beilegen)						
10.2b			□ ја	seit	für	☐ Holzb	pau □ Massivbau □ Metallbau
10.2c			□ ja	seit	für	☐ Holzh	pau □ Massivbau □ Metallbau
10.3	Öffentlich bestellter und vereidigter S	achverständige	<b>er</b> (Nac	hweis beileg	en)		
	Orientierung an der Liste der IHK-Sachve	rständigengebi	ete; siel	ne Anlage 7			
10.3a	☐ ja für (IHK-Nr.) Bezeichnung			von Stelle			am
10.3b	☐ ja für (IHK-Nr.) Bezeichnung			von Stelle			am
10.3c	☐ ja für (IHK-Nr.) Bezeichnung			von Stelle			am
10.3d	☐ ja für (IHK-Nr.) Bezeichnung			von Stelle			am
10.4	Qualitätsmanagement	☐ ja, erstmal	lig eing	eführt am	☐ zuletzt auditiert a	am	☐ Konformitätserklärung am
		☐ Zertifizieru	ıng am		Zertifizierung durch		
10.5	Sonstige besondere Qualifikationen (B	eauftragt für	1				
			•				
11	Weitere Mitgliedschaften						
	-			D 1 1	Arr. P. J		
<b>11.1</b> 11.1a	Mitgliedschaft bei Ingenieurkammern anderer Bundesländer	☐ nein	□ ја	Bundeslar	d Mitglied	-Nr.	seit
				D d d	d Mitaliad	NI	:
11.1b	(Nachweise beilegen)		□ ja	Bundeslar	d Mitglied	-Nr.	seit
11 1 -				D de el e .	d Mitaliad	NI	:
11.1c			□ ja	Bundeslar	d Mitglied	-INI".	seit
11.2	Mitgliedschaft bei	☐ nein	□ ja	Kammer	Mitglied	-Nr.	seit
11.2a	sonstigen Kammern (z.B. IHK, AK,)						
11.2b	(Nachweise beilegen)		□ ја	Kammer	Mitglied	-Nr.	seit
11.2c			□ ја	Kammer	Mitglied	-Nr.	seit

Seite 5 von 6 der Anlage 1 zum Antrag auf Mitgliedschaft



11.3	Mitgliedschaft bei Ingenieurverbänden/-vereinen					□ n	☐ nein ☐ Ja, bei (Bitte Kürzel für Bundesland zufügen)					
	□ ABV	□ BB0V		BDSG	□ BPIA	□ DGEG	☐ FTI	☐ SHV		□ VCI	□ VDI	□ VIB
	□ AHB	□ BDA		BDVI	□ BTB	☐ DGES	☐ HLB	☐ TCV	Г	] VDA	□ VDPI	□ VIF
	□ AIV	□ BDB			□ BVAS	□ DGGT	□ IVBH	□ TIB		□ VDB	□ VDR	□ VIW
	□ ATV	□ BDIA			□ BVFS	□ DIB	□ IVD	□ TÜV		⊒ VDBUM		□ VIWA
	□BAB	□ BDIA			□ BVS	□ DVGW		□ UBID		□ VDE	□ VDV	□ VPI
	□ BAGI				□ BWK	□ DVW	□ RDB			J VDEI	□ VHB	□ VIII
	□ BAI	□ BDLA □ BDS			□ DBV	□ ETV	□ RDB	□ VBI		J VDEI	□ VHBB	□ VSAI
	L BAI			OIVV			— I KLFA			J VDFIII	UIDD	
11.4	Teilnehmer		□ nei	n 🗆 ja	bei Kam	imer		Numme	r	se	eit	
	anderen Ve	rsorgungswer	k									
12	Art der an	gestrebter	Ber	ıfsausül	bung als	Kammer	mitglied					
	Beratender	Ingenieur		selbständ	ig unterne	hmerisch	Angestellter			Angest	ellter	
	(BI)			(FU)			(FA)			(FÖ)		
	☐ Büroinh	aber / Gesellsc	haf-	☐ sonsti	g selbständ	lige	☐ privatwirts	schaftlich ang	je-	□ ang	estellt im öffe	ntlichen
		r Gesellschaft			person (z.B		stellt			Dier		
		tsführer / Prok			oüro, Einze					☐ Bea	mtenverhältni	is
	,	nalverantwortli	cher			lig in einem						
	in einer	Gesellschaft				stehend aus						
				mind.	2 Gesellsch	naftern						
13	Rechtsfor	m, in der d	ie Tät	igkeit a	usgeübt	wird						
	Auszufülle	n nur bei Antra	g auf E	intragung	als BI ode	r FU						
13.1	Unternehm	en						Position in	n Unte	rnehme	n	
13.2								☐ Inhabei	r			
								☐ Geschä	ftsführ	er / Prok	kurist /	
								Persor	nalvera	ntwortlic	cher	
13.3	Unternehm	enszweck						Rechtsfor	m des	Unterne	hmens	
13.4								□ EB – Ei	nzelbü	ro		
								□ BG – Bi	ürogen	neinscha	ft	
								☐ GbR - 0	Gesells	chaft büi	rgerlichen Red	chts
								☐ PartG -	Partn	erschafts	sgesellschaft	
								☐ PartGm	nbB – n	nit besch	ränkter Beruf	shaftung
								☐ GmbH -	- Gesel	llschaft r	nit beschränk	ter Haftung
								☐ GmbH	& Co. K	(G		
								☐ Kleine	AG			
								☐ AG – Al	ktienge	sellscha	ft	
								☐ KG – Ko	ommar	nditgesel	lschaft	
								☐ KGA – I	Komma	anditgese	ellschaft auf A	ktien
								□ 0HG - 0	Offene	Handels	gesellschaft	
13.5	Ist das ober	genannte Unt	ernehr	nen selbst	als "BI-Ge	esellschaft" I	Mitglied der IN		□ ja	Mitglie	d-Nr.	
13.6	Cind Cin an	dem oben gena		adar and a	ron Unto		iliat act		յս			
13.0	Siliu Sie ali	uem oben gen	annten	ouer anue	ren onteri	ienmen bete	iligi, ggi. welc	ne:				
13.7		hschullehrer,			auf Eintrag	gung in die "l	Liste der Berat			stellen:		
	Liegt Neben	ıtätigkeitsgene	nmıgur	ig vor?				☐ nein	⊔ ја			

Seite 6 von 6 der Anlage 1 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

#### 14 Beitragsdaten

Anzahl der Mitarbeiter	· <del>-</del>		Anzahl der		Anzahl der
	mind. 20 Stunden/Woche,		Auszubildenden:		Praktikanten:
Kammermitglieder aus	sgenommen)		(Nicht beitragsrelevant)		(Nicht beitragsrelevant)
	eachten: Beitrags- und Geb ie Rechnung bezahlen. Bei		dner ist das einzelne Mitglie ng geht an:	d. Dennocl	n kann der Zusammenschlus
□ Büro/Zusammensch	nluss, folgendes Mitglied:		☐ jedes einzelne Mitglied	(privat)	
Zusammenschlüsse be	eachten: Die Zahl der Mitar	haitar iat ha		or mileson	
rechnet werden. Wenn			itragsrelevant. Die Mitarbei r in seinen Daten benennt, e		
rechnet werden. Wenn falsche Addition.	n jedes Mitglied die Zahl de	er Mitarbeite	r in seinen Daten benennt, e		
rechnet werden. Wenn falsche Addition. Die Mitarbeiter sollo werden. Mitglieds-N	n jedes Mitglied die Zahl de en dem folgenden Mitglied Nr. des Mitglieds im Zusam	er Mitarbeite zugerechnet	r in seinen Daten benennt, e		
rechnet werden. Wenn falsche Addition.  Die Mitarbeiter solle werden. Mitglieds-N	n jedes Mitglied die Zahl de en dem folgenden Mitglied Nr. des Mitglieds im Zusam	r Mitarbeite zugerechnet menschluss:	r in seinen Daten benennt, e		
rechnet werden. Wenn falsche Addition.  Die Mitarbeiter solle werden. Mitglieds-N	n jedes Mitglied die Zahl de en dem folgenden Mitglied Nr. des Mitglieds im Zusam en ntrag auf Eintragung als B	r Mitarbeite zugerechnet menschluss:	r in seinen Daten benennt, e	rgibt sich e	
rechnet werden. Wenn falsche Addition.  Die Mitarbeiter solle werden. Mitglieds-N ersicherungsdat  Auszufüllen nur bei A	n jedes Mitglied die Zahl de en dem folgenden Mitglied Nr. des Mitglieds im Zusam en ntrag auf Eintragung als B icherung	r Mitarbeite zugerechnet menschluss:	r in seinen Daten benennt, e	rgibt sich e	
rechnet werden. Wenn falsche Addition.  Die Mitarbeiter solle werden. Mitglieds-N ersicherungsdat Auszufüllen nur bei A	en jedes Mitglied die Zahl de en dem folgenden Mitglied Nr. des Mitglieds im Zusam en ntrag auf Eintragung als B icherung 7 Abs. 2 Nr. 5)	r Mitarbeite zugerechnet menschluss:	r in seinen Daten benennt, e	r <b>gibt sich 6</b>	

# Anlage 2 - Einwilligungserklärung

Seite 1 von 1 der Anlage 2 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Antragsteller	Familienname	Vorname

Hiermit willige ich in die Verarbeitung meiner in den obigen Formularfeldern ge-		
machten Daten und eingereichten Unterlagen durch die Ingenieurkammer Baden-		
Württemberg wie folgt ein, soweit nicht die Verarbeitung ohnehin auf der Grundlage		
datenschutzrechtlicher Bestimmungen zwingend gestattet ist.		
Ich bin mit der Veröffentlichung meiner personenbezogenen Daten einverstanden:		
<ul> <li>In dem von der Ingenieurkammer Baden-Württemberg im Internet</li> </ul>	ja □	nein 🗆
geführten Ingenieurregister abrufbar unter <u>https://portal.ingbw.de/ingenieursuche</u> sowie im Bundesingenieurregister		
(betrieben von der Bundesingenieurkammer e.V., Berlin) abrufbar unter		
www.bundesingenieurregister.de		
<ul> <li>Im Deutschen Ingenieurblatt (Herausgeber: Bundesingenieurkammer e.V.,</li> </ul>	ja □	nein □
Berlin) oder in einem anderen der Öffentlichkeit zugänglichen Druckwerk	,	
Sie können Ihre Einwilligung jederzeit schriftlich bei der Ingenieurkammer Baden-Wü Zukunft widerrufen.	rttemberg mi	t Wirkung für die
Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligu arbeitung nicht berührt. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie zeitlich un		iderruf erfolgten Ver-
Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung	entstehen kei	ine Nachteile.
Ihre Daten verarbeiten wir entweder auf Grundlage Ihrer Einwilligung, zur <b>Anbahnung</b> ur <b>nissen</b> , auf Basis einer rechtlichen Verpflichtung, Ausübung öffentlicher Aufgabenübertr Interessen, soweit nicht Ihre Rechte als betroffene Person überwiegen (vgl. Art. 6 Abs. 1 richtet sich nach dem Vertragsverhältnis oder gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.	agung oder au	ufgrund berechtigter
Sie haben das Recht hinsichtlich der personenbezogenen Daten Auskunft, Berichtigung, schung, Übertragung, Widerruf und Unterrichtung geltend zu machen. Dies gilt nicht, sor gesetzlich verpflichtet oder berechtigt sind oder Rechte Dritter entgegenstehen. Weitere erhalten Sie unter <a href="https://ingbw.de/datenschutz">https://ingbw.de/datenschutz</a> . Bei Fragen können Sie sich gerne an u unter <a href="datenschutz@ingbw.de">datenschutz@ingbw.de</a> wenden. Zuständige Aufsichtsbehörde ist das Ministerium fimit Sitz in Stuttgart. Die zuständige bundesweite Aufsichtsbehörde für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.	weit wir zur Ve Hinweise zur nsere(n) Datei ür Landesentv	erarbeitung der Daten Verwendung von Daten nschutzbeauftragte(n) wicklung und Wohnen
<b>Wichtiger Hinweis:</b> Unser Mitgliedschaftsverzeichnis sowie die Liste der Beratenden Ing Jeder, der ein berechtigtes Interesse hat, erhält auf Nachfrage Auskunft, ob eine Person Hiergegen ist kein Widerspruch (Art. 21 Abs. 1 DS-GVO) möglich. Darüber hinaus ist die I	hierin eingetr	agen ist.
gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 8 IngKammG verpflichtet, Aus-künfte gegenüber Behörden über die		
erteilen. Auf dieser Grundlage sind wir auch berechtigt, Ihre personenbezogenen Daten (		
mer) zur Verifizierung einer eventuellen Eintragung in das Bundesregister Nachhaltigkei		
nachhaltigkeit.de/register.php) an die zentrale <b>Behördendatenbank di.BAStAI</b> bei der di.		
weiterzugeben. Die Verarbeitung Ihrer Daten bei di.BAStAI erfolgt auf der Grundlage von unter https://www.di-bastai.de/datenschutzerklaerung/ sowie deren Nutzungsbedingung		
bastai.de/nutzungsbedingungen/:	jen abraibar a	erps.,/,
Der Zugang zur Kammerschnittstelle ist nur Architekten- und Ingenieurkammern für ihr	e eigenen Dat	en sowie Anbietern von
Fachsoftware nach Abschluss einer Datenschutzvereinbarung nach Art. 26 DSGVO gesta		
ist nur unteren Baubehörden sowie Architekten- und Ingenieurkammern gestattet, da es der Amtshilfe und nicht um eine Veröffentlichung handelt.	sich bei di.BA	AStAI um ein Instrument
Ort, Datum Unterschrift Antragsteller(in	.)	

#### Anlage 3 – Fachmatrix

Seite 1 von 1 der Anlage 3 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

Antragsteller	Familienname	Vorname

								1								1		
Fachmatrix ausfüllen											۷		eise					
Entsprechend Ihrer Zuordnung durch ankreuzen, weiß die INGBW in welchen Arbeitsgebieten Sie tätig sind. Weitere Infos siehe unten.  Selbstverständlich sind mehrere Varianten möglich.	Anlagenbau/Generalplaner	Baubetrieb/Baumanagement	Bauphysik/Bauphysiker	Biotechnik/Bioingenieure	Chemie-Ingenieure/Verfahrensingenieure	Elektrotechnik/Elektroingenieure	Energietechnik/Energieberater	Gebäudetechnik/TGA-Ingenieure	Geotechnik/Erd- und Grundbau	Städtebau/Stadtplaner	Ingenieurbau/Bauingenieure/Objektplaner	Siedlungswasserwirtsch./Tiefbauing.	Tragwerksplaner/Statik/Bautechn.Nachweise	Umwelttechnik/Umweltingenieure	Verkehrswesen/Verkehrsingenieure	Vermessung/Vermessungsingenieure	Landschaftsökologie und Planung	Konservierung/Restaurierung
Leistungsbereiche	0	02	03	04	02	90	07	80	60	10	7	12	13	14	15	16	17	18
01 Beratung																		
02 Planung																		
03 Bauvorlagenerstellung																		
04 Öffentlich-rechtliche Leistungen																		
05 Prüfleistungen																		
06 Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung																		
07 Bauleitung/Überwachung																		
08 Sicherheitskoordinierung																		
09 Sachverständigenleistungen																		
10 Gutachtenerstellung																		
11 Wertermittlung																		
12 Gesamtplanung																		
13 Projektmanagement																		
14 Facility Management																		
15 Betreibermodelle-Leistungen																		
16 EDV-Dienstleistungen																		
17 Kunden-/Mitarbeiterschulung/Fortbildung																		
18 Forschung und Entwicklung																		
19 Basic Engineering																		
20 Büromanagement/QM im Büro																		

Den 18 Fachbereichen sind jeweils die 20 Leistungsbereiche zuordenbar. Darüber hinaus sind jedem der 18 Fachbereiche eine unterschiedliche Zahl von Arbeitsfeldern (insgesamt rund 400) zugeordnet. Diese Arbeitsfelder sind in dieser Papierform der Matrix allerdings nicht erfassbar (s. unten). Deshalb gibt es nur die Möglichkeit, im ersten Schritt die Papier-Matrix zweidimensional auszufüllen und an die Kammer zu schicken.

Die bessere Alternative ist die Online-Selbsteintragung, die jedes eingetragene Mitglied vornehmen kann. Der Weg dorthin: <a href="https://www.ingbw.de">www.ingbw.de</a> >Mitgliederbereich > Fachmatrix. Das Weitere ist menügeführt. Durch die Einbeziehung der Arbeitsfelder wird diese Fachmatrix dreidimensional.

Die Matrix hat eine zweifache Funktion: Die Kammer weiß damit, in welchen Arbeitsgebieten ihre Mitglieder tätig sind. Anfragenden Stellen (z.B. Auftraggeber) können Mitglieder nach der Qualifikation der Fachmatrix benannt werden. Mit diesen Matrix-Daten und den - vom Mitglied selbst ergänzten - Arbeitsfeldern werden die Mitglieder in der "Expertensuche" auf der Internetseite <a href="www.inqbw.de">www.inqbw.de</a> gefunden.

#### Anlage 4a – Fachlisten

Seite 1 von 1 der Anlage 4a zum Antrag auf Mitgliedschaft



Die Mitglieder der Ingenieurkammer Baden-Württemberg können ihre berufliche Leistungsfähigkeit durch Eintragung in Fachlisten der Kammer unter Beweis stellen. Hierfür hat die INGBW Fachlisten entwickelt. Die Mitglieder der INGBW bewerben sich in einem formellen, schriftlichen Verfahren um die Eintragung und müssen ihre Qualifikation in definierten Leistungsbereichen der Fachlisten in einem anspruchsvollen Verfahren gegenüber Facheintragungsausschüssen dokumentieren.

Mit der Aufstellung von Fachlisten verfolgt die Ingenieurkammer verschiedene Ziele: Ingenieure, die Mitglieder der Kammer sind und beruflich in besonders anspruchsvollen ingenieurtechnischen Gebieten tätig sind, finden Fachlisten für diese Tätigkeitsbereiche vor. Solche Fachlisten sind qualifizierte Angebote für Investoren, Bauherren, Behörden und andere Interessenten. Diese Fachlisten sind hinsichtlich der fachlichen Anforderungen für die Eintragung grundsätzlich mit Listen anderer Ingenieurkammern vergleichbar – zum Teil auch weit gehend identisch – die nach den einschlägigen baurechtlichen Bestimmungen in ihren Ländern für die Berufsausübung von Ingenieuren in definierten Gebieten geführt werden. Die Fachlisten lassen sich in vier Kategorien, entsprechend Ihrer (gesetzlicher) Grundlage, Zweck und Funktion, unterteilen:

#### 1. Gesetzlich verbindliche Listen

- Liste der Beratenden Ingenieure (einschließlich BI-Gesellschaften und PartGmbBs) gemäß §§ 17, 17a IngKammG
- Liste der "Entwurfsverfasser der Fachrichtung Bauingenieurwesen (Bauvorlageberechtigung)"
  (Rechtliche Grundlage: § 43 (6) Landesbauordnung LBO Baden-Württemberg. Es müssen auch antragstellende Nichtmitglieder eingetragen werden.)
- "Verzeichnis der Bauvorlageberechtigten Ingenieure aus anderen Staaten mit vergleichbaren Anforderungen (nach § 43 Abs. 7 LBO)"
- "Verzeichnis der Bauvorlageberechtigten Ingenieure aus anderen Staaten ohne vergleichbare Anforderungen (nach § 43 Abs. 8 LBO)"
- Liste der "Nachweisberechtigten Personen im Bereich der Standsicherheit" der INGBW gem. § 18 Abs. 3 und Abs. 4 LBOVVO

#### 2. Fachlisten mit baurechtlichem Hintergrund

In diese Fachlisten werden Kammermitglieder eingetragen, die für bestimmte Fachgebiete Kompetenz und Erfahrung gegenüber Facheintragungsausschüssen unserer Kammer belegen. In diese Fachlisten muss man nicht eingetragen sein, wenn man die den Fachlisten zugeordneten Ingenieurleistungen erbringen will. Es handelt sich um ein Angebot der INGBW. Rechtsgrundlage ist der gesetzliche Aufgabenbereich "Beratung von Behörden" und "Mitwirkung bei der Ernennung von Sachverständigen". Baurechtliche Grundlage sind die LBO und die LBOWO Baden-Württemberg in der aktuellen Fassung.

- Fachliste 18: Sachverständige für Vermessung nach LBO (Verfassen von Lageplänen)

  Baurechtlicher Hintergrund: §§ 43(2) und 59(3) LBO sowie von § 5(1), (2) und (3) Ziff. 3-7 LBOVVO.
- FL 38: Sachverständige für Brandschutz
- FL 39: Fachplaner für Brandschutz

#### 3. Fachlisten mit rechtlichem Hintergrund

In diese Fachlisten werden Kammermitglieder eingetragen, die geprüften Fachleute in Leistungsbereichen sind, die in Gesetzen und/oder Verordnungen beschrieben sind. - Referenzbereiche sind z.B. rechtliche Gebiete wie GEG, Baustellenverordnung, Immissionsschutz oder Umweltschutz.

#### 4. Fachlisten mit Marketing-Funktion

In diese Fachlisten werden Kammermitglieder eingetragen, die für bestimmte Fachgebiete Kompetenz und Erfahrung gegenüber Facheintragungsausschüssen unserer Kammer belegt haben.

#### Anlage 4b – Fachlisten Übersicht / Interesse

Seite 1 von 1 der Anlage 4b zum Antrag auf Mitgliedschaft



Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

Antragsteller Familienname Vorname	
------------------------------------	--

#### Die Fachlisten der Ingenieurkammer Baden-Württemberg

(entsprechende Anträge sind zu finden unter:

<u>www.ingbw.de</u> > Mitgliedschaft & Listen > Fachlistenführung > Antragsformulare)

- FL 2 Verkehrsplanung
- FL 3 Objektplanung. Verkehrsanlagen
- FL 4 Verkehrstechnik
- FL 5 Schallschutz
- FL 6 Schadstoffe im Untergrund und in Bauwerken
- FL 7 Sachverständige für Fertigstellungs-bescheinigung
- FL 8 Sachverständiger für Bauphysik
- FL 10 Elektrotechnik
- FL 11 Energieberater
- FL 12 Geotechnik im Bauingenieurwesen
- FL 13 Heizungs-, Luft- und Kältetechnik
- FL 14AIngenieurleistungen an historischen Gebäuden
- FL 15 Angewandte Geologie und Geotechnik
- FL 16 Energiemanagement Systeme (gegliedert in 16A bis 16D)
- FL 17BIngenieurbauwerke:
   Objektplanung für Verkehrsanlagen
- FL 17CIngenieurbauwerke:
   Objektplanung für Einzelbauwerke
- FL 18 Sachverständige für Vermessung nach LBO (gegliedert in 18 A bis 18 E)

- FL 21 Sachkundiger Planer für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen nach RiLi SIB
- FL 22 Gas-, Wasser- und Sanitärtechnik
- FL 25 Umwelttechnik
- FL 27 Tiefbau und Wasserwirtschaft (gegliedert in 27 A bis 27 E)
- FL 28 Wertermittlung Grund und Bau
- FL 29 Sachverständige für die Sicherheits- und Gesundheitskoordination (SiGeKo)
- FL 34 Sachverständige für Honorare von Planungsund Überwachungsleistungen im Bauwesen
- FL 36 Landschaftsökologie, Landschafts- und Freiraumplanung
- FL 37 Wettbewerbsbetreuer und Preisrichter
- FL 38 Sachverständige für Brandschutz
- FL 39 Fachplaner für Brandschutz
- FL 41 Neubau und Sanierung von Gebäuden in Radon belasteten Gebieten
- FL42 Qualifizierter Vergabeberater (BIngK)

# Listen auf der Grundlage der Landesbauordnung (LBO) Baden-Württemberg und der Verfahrensverordnung zur Landesbauordnung (LBOVVO) Baden-Württemberg:

- Entwurfsverfasser (bauvorlageberechtigte Bauingenieure) nach § 43 (3) Nr. 3 und (6) LBO
- Nachweisberechtigte Personen im Bereich der Standsicherheit der INGBW gem. § 18 Abs. 3 und Abs. 4 LB0VVO

#### Listeneintragungen bei der Bundesingenieurkammer

(Infos unter www.bingk.de)

- SV-EuG Sachverständige für Erd- und Grundbau
- Bundesingenieurregister Bundesweit einheitliche Dokumentation des Ausbildungsstandes der eingetragenen Ingenieure

# Anlage 5 – Ausschüsse, Fachgruppen, Arbeitskreise



Seite 1 von 1 der Anlage 5 zum Antrag auf Mitgliedschaft

Ort/Datum, Unterschrift Antragsteller

X

Antragsteller	Familienname		Vorname
Zur Information			
schiedene Gremien. Die kammer dar.	Mitarbeit darin, stellt eine der	direktesten Arten o	and Durchführung der Kammeraufgaben verdes Mitwirkens und Gestaltens Ihrer Ingenieur-
die Ausschüsse bearbei listen zu überprüfen und stand in dessen Auftrag	tet werden. Die <b>Facheintragun</b> d die Eintragung zu entscheide zuarbeiten.	n <b>gsausschüsse</b> habe n. Die <b>Arbeitskreis</b> e	nmer führt, in den Angelegenheiten, die durch en die Aufgabe, Anträge auf Eintragung in Fach- <b>e</b> sind temporäre Gremien, die dem Kammervor-
Die Ingenieurverbände, Kuratorium baden-wür	ttembergischer Ingenieurverk	rungen in Baden-Wi bände in der Ingeni	rn diese für die Mitglieder aus. irttemberg ansässig sind, schließen sich zum eurkammer Baden-Württemberg zusammen. Einrichtung der Ingenieurkammer Baden-Würt-
	esetzung werden vom Vorstand und Auflösung von Arbeitskrei:		ruppen haben hierzu das Nominierungsrecht. rstand.
	der Gremien kann im Internet a 7 > Gremien eingesehen werde		bsite unter
Mitwirkung in den Fach	gruppen der Ingenieurkamme	er	
Prinzipiell steht den Mit Fachgruppe aufgenomn		- die Mitarbeit in de	n Fachgruppen jederzeit offen. Sie müssen in die
Ich bin interessiert, (bitte ankreuzen)	in folgenden Fachgruppe	n der Kammer m	nitzuwirken:
☐ FG Angewandte Geologie und Geotechnik		☐ FG Digi	talisierung im Bauwesen
☐ FG Bauphysik		☐ FG Kon	servierung und Restaurierung
☐ FG Brandschutz		☐ FG Sied	llungswasserwirtschaft
☐ FG Energie		☐ FG SiGe	еКо
☐ FG Geotechnik im E	Bauingenieurwesen	☐ FG Traç	gwerksplanung
☐ FG Gesamtenergies	effizienz / EnEV	☐ FG Verl	kehr
☐ FG Ingenieurinnen		☐ FG Veri	messung

#### Anlage 6 - Erklärung

Seite 1 von 1 der Anlage 6 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Zu bestätigen nur bei Antr	ag auf Eintragung in die Liste der Beratenden Ingenie	ure
Antragsteller	Familienname	Vorname

#### ERKLÄRUNG

#### zur beruflichen Eigenverantwortlichkeit, Unabhängigkeit und Unbescholtenheit

Ich erkläre hiermit:

- 1. Ich übe meinen Beruf freiberuflich bzw. eigenverantwortlich aus, wie dies in § 13 Ingenieurkammergesetz beschrieben ist. Dies bedeutet:
  - Ich bin eigenverantwortlich tätig.
  - Ich bin unabhängig tätig und habe bei Ausübung meines Berufes weder eigene Produktions-, Handels- oder Lieferinteressen, noch vertrete ich fremde Interessen dieser Art, die unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit meiner Berufstätigkeit als Beratender Ingenieur stehen. Mir ist bekannt, dass ich in Ausübung meines Berufes keine Provision, Rabatte oder sonstige Vergünstigungen für mich, meine Angehörigen oder meine Mitarbeiter von Dritten, die nicht Auftraggeber sind, annehmen darf und neben meiner beruflichen Tätigkeit als Beratender Ingenieur keine gewerbliche Tätigkeit ausüben darf, die in einem Zusammenhang mit meinen Berufsaufgaben steht.
- 2. Mir ist die Ausübung meines Berufs,
  - nach § 70 des Strafgesetzbuches die Ausübung der Berufsaufgaben eines Ingenieurs weder verboten noch nach § 35 Abs.1 der Gewerbeordnung die Ausübung der selbständigen Ingenieurtätigkeit untersagt.
- 3. Ich bin wegen eines Verbrechens oder Vergehens
  - zu keiner Strafe verurteilt worden, die meine Eignung zur Erfüllung der Berufsaufgaben eines Beratenden Ingenieurs in Frage stellt. Das vorgelegte Führungszeugnis ist zum Beleg beigefügt.

    (Sollte das polizeiliche Führungszeugnis für Behörden nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz Anlass zu Zweifeln geben, muss der Eintragungsausschuss eine Prüfung vornehmen. Vor einer negativen Entscheidung werden Sie gehört.)
- 4. Ich erkläre weiter,
  - dass ich infolge gerichtlicher Anordnung in der Verfügung über mein Vermögen nicht beschränkt bin,
  - dass innerhalb der letzten fünf Jahre vor Stellung des Eintragungsantrages
    - a) von mir keine eidesstattliche Versicherung nach § 807 ZPO abgegeben wurde,
    - b) ein Insolvenzverfahren über mein Vermögen weder eröffnet wurde noch mangels Masse nicht eröffnet werden konnte.

Ich versichere, dass mir ein Exemplar des Ingenieurkammergesetzes Baden-Württemberg vorliegt und dass ich von dem Inhalt Kenntnis genommen habe. Ich versichere die Richtigkeit der in meinem Antrag, im Datenbogen und der in dieser Erklärung gemachten Angaben. Mir ist bekannt, dass ich Änderungen, meine Angaben betreffend, unverzüglich der Ingenieurkammer mitteilen muss.

Ort/Datum,	Unterschrift	Antragsteller

X

#### Anlage 7 - Liste der IHK-Sachgebiets-Nr.

Seite 1 von 1 der Anlage 7 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Ingenieurkammer Baden-Württemberg voranbringen – vernetzen – versorgen

#### Sachgebiete, in denen die IHK'n Sachverständige bestellen (Auszug)

Die Ingenieurkammer Baden-Württemberg bestellt und vereidigt keine Sachverständigen. In Baden-Württemberg ist dies den Industrie- und Handelskammern vorbehalten. Für manche Gebiete bestellen und vereidigen in Baden-Württemberg auch Handwerkskammern und Ministerien.

In den nachfolgend aufgelisteten Sachverständigengebieten sind auch Mitglieder der INGBW bestellt und vereidigt. Die Sachverständigen, die Mitglieder der INGBW sind, finden Sie unter www.ingbw.de > IngenieurSuche > Suche nach Sachverständigen.

Alle Sachgebiets-Nr. können auf der Website http://svv.ihk.de/ bei der "Erweiterte Suche" > Sachgebiets-Nr. ersehen werden.

IHK-Nr.	Bezeichnung der Sachverständigengebiete	IHK-Nr.	Bezeichnung der Sachverständigengebiete
0050	Abbruch	3600	Garten- und Landschaftsgestaltung
0100	Abfallstoffe	3710	Genehmigungsverfahren im Umweltbereich
2370	Abhörsicherheit	3725	Geruchsimmission
0150	Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau	3727	Gerüstbautechnik
0200	Akustik, Lärm- und Schallschutz	3770	Glas
0250	Altbausanierung	3800	Glas im Bauwesen
0275	Altlasten	4060	Haustechnik
0300	Antennenanlagen	4150	Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik
0360	Asbest	4200	Holz
0450	Aufzüge und Förderanlagen	4250	Holzbau
500	Ausschreibung im Bauwesen	4300	Honorare (Architekten und Ingenieure)
)536	Baubeschläge	4400	Immissionen
1550	Baubetrieb	4450	Industriebau
0600	Baufinanzierung	4500	Industrieöfen und Schornsteine
0650	Baugrunduntersuchung und Bodenmechanik	4550	Ingenieurbau
706	Bauleitplanung	4650	Kältetechnik
750	Bauphysik	5450	Metalle im Bauwesen
780	Baustoffchemie	5650	Montagebau
0800	Baustoffe	5800	Netzplantechnik
0850	Bautechnik	5955	Qualitätssicherung
0900	Bautenschutz	6100	Rohre
0950	Bauwerksabdichtung	6250	Sanitärtechnik
1000	Behälterbau	6300	Schäden an Gebäuden
1050	Beleuchtung	6700	Schwimmbadbau, -technik
150	Bergschäden an Gebäuden	6750	Signalanlagen
1250	Beton-, Stahlbeton- und Spannbetonbau	6800	Sonderbauwerke
1357	Bewertung von Erfindungen und Schutzrechten	6900	Sportanlagen
1400	Bewertung von Immobilien	6950	Sprengtechnik
1550	Blitzschutzanlagen	7000	Städtebau
1650	Bohrtechnik	7050	Stahlbau
1700	Brandschutz und Brandursachen	7100	Statik im Bauwesen
1850	Brückenbau	7150	Statik im Maschinenbau
2050	Dachkonstruktionen	7200	Steine und Erden
2100	Datenverarbeitung	7250	Straßenbau
2105	Deponietechnik	7300	Straßenverkehrstechnik
2110	Design	7450	Tiefbau
2300	Eisenbahnwesen	7500	Tunnelbau und unterirdische Bauten
2350	Elektrotechnische Anlagen und Geräte	7520	Verbindungstechnik
2400	Energiewirtschaft	7600	Vermessungstechnik
2450	Erd- und Grundbau	7750	Wärme- und Feuchtigkeitsschutz
750	Fassaden und Außenwandkonstruktionen	7900	Wasserbau
850	Felsbau	7950	Wasserversorgung und Abwässer
2900	Fenster, Türen, Tore	8100	Werkstoffe
2950	Fernmeldetechnik	8150	Werkzeuge
3000	Fertigteilbau	8200	Wirtschaftlichkeitsberechnungen im Bauwesen
3250	Fliesen und Baukeramik	8250	Wohnungs- und Siedlungsbau
3500	Garagen und Parkhausbau		<u> </u>

# Anlage 8 - SEPA-Lastschrift

Seite 1 von 1 der Anlage 8 zum Antrag auf Mitgliedschaft



Sollten Sie uns bisher kein SEPA-Lastschriftmandat erteil haben, würden wir uns zur Reduzierung unseres bürokratischen Aufwandes über die Ermächtigung zum Einzug des Beitrages sehr freuen.

Zahlungsempfänger	Ingenieurkammer Baden-Württemberg Lenore-Volz-Str. 3 70372 Stuttgart
Gläubiger-Identifikationsnumme	er DE36ZZZ00000077503
Mandatsreferenz (entspricht Ihrer Mitgliedsnummer → wird von der INGBW ausgefüllt	A -
<b>lungen</b> von meinem (unserem) Ko Zugleich weise ich mein (weisen v fänger auf mein (unser) Konto ge:	den oben genannten Zahlungsempfänger, wiederkehrende Zah- onto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. wir unser) Kreditinstitut an, die von oben genanntem Zahlungsemp- zogene(n) Lastschrift(en) einzulösen.
	es verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditin-
Zahlungspflichtiger (Kontoinhab	er)
Vorname und Name/Firma	
Straße und Hausnummer	
PLZ und Ort	
Kreditinstitut (Name)	
BIC	
IBAN	
Datum, Ort	
Unterschrift/en	*